

## Bekanntmachung

Die 01. Sitzung des Ausschusses für Sport findet am Mittwoch, den 10.01.2024 statt.  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ort: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Sport am 22.11.2023
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 3.1 Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: B 0096/2023
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Ausgestaltung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen mit allen Stralsunder Partnerstädten auf sportlicher Ebene  
Einreicher: Fraktion DIE LINKE./SPD  
Vorlage: AN 0123/2023
- 4.2 "Stralsund boxt" – Internationale Box-Veranstaltung 2024
- 5 Verschiedenes

#### Nichtöffentlicher Teil

- 6 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 7 Beratung zu aktuellen Themen
- 8 Verschiedenes

#### Öffentlicher Teil

- 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

gez. Richard Kinder  
Ausschussvorsitzender

Niederschrift  
der 06. Sitzung des Ausschusses für Sport

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 22.11.2023  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende 17:55 Uhr  
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

**Anwesend:**

stellv. Vorsitzende/r

Herr Ralf Klingschat  
Herr Michael Philippen

Mitglieder

Herr Frank Fanter  
Herr Jonathan Göbel  
Herr Thomas Melms  
Herr Clemens Sommer

Vertreter

Herr Vincent Kracht  
Herr Marco Schröder

Vertretung für Herrn Mathias Miseler  
Vertretung für Frau Ann Christin von  
Allwörden

Protokollführer

Frau Madlen Zicker

von der Verwaltung

Frau Dr. Sonja Gelinek  
Herr Jörn Tuttlies

Gäste

Herr Robert Gränert  
Herr Dr. Georg Weckbach  
Herr Winfried Degner

**Tagesordnung:**

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 05. Sitzung des Ausschusses für Sport am 27.09.2023
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen - keine
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
  - 4.1 Reparaturarbeiten HanseDom
  - 4.2 Große Runde des Sports
  - 4.3 Vorstellung des Projektes "Fussballfest 2024"
  - 4.4 Verschiedenes
- 8 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Sport sind 8 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den 1. stellv. Ausschussvorsitzenden, Herrn Ralf Klingschat, geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

#### **zu 1 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen und Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

#### **zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 05. Sitzung des Ausschusses für Sport am 27.09.2023**

Die Niederschrift der 05. Sitzung des Ausschusses für Sport am 27.09.2023 wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung

#### **zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen - keine**

#### **zu 4 Beratung zu aktuellen Themen**

##### **zu 4.1 Reparaturarbeiten HanseDom**

Herr Klingschat gibt einführende Worte zum Thema.

Tuttlies führt aus, dass die Lüftungsanlage repariert wurde. Der Auftrag für die defekten Mischbatterien wurde ausgelöst sowie wurde auch hier die Reparatur vorgenommen.

Herr Klingschat bedankt sich für die Ausführungen.

Es gibt keine Fragen seitens der Ausschussmitglieder.

##### **zu 4.2 Große Runde des Sports**

Herr Klingschat führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Frau Dr. Gelinek teilt mit, dass die Große Runde des Sports am 28.11.2023 um 17 Uhr stattfindet. Sie lädt die Ausschussmitglieder ein, bereits um 16:30 Uhr an der offiziellen Einweihung des Sportcampus Andreas Behm teilzunehmen.

In Abstimmung mit dem Sportbund der Hansestadt Stralsund wurden verschiedene Themenbereiche entschieden, welche in Workshops erarbeitet werden. Weiterhin erfolgen Vorstellungen von zwei Veranstaltungen im Jahr 2024.

Der stellv. Ausschussvorsitzende Herr Klingschat begrüßt es sehr, wenn die Mitglieder des Ausschusses an der Großen Runde des Sports

### **zu 4.3 Vorstellung des Projektes "Fussballfest 2024"**

Herr Albert und Herr Burmeister bedanken sich für die Möglichkeit der Vorstellung des Projektes im Ausschuss für Sport. Sie stellen die Veranstaltung mittels einer Präsentation vor, welche in der Anlage beigefügt ist.

Herr Klingschat bedankt sich für die Ausführungen. Er sieht dies als interessantes Projekt an, welches die Kinder- und Jugendarbeit fördert und begrüßt dieses Vorhaben ausdrücklich.

Herr Philippen ist erfreut über die Eigeninitiative der Initiatoren.

Der stellv. Ausschussvorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

### **zu 4.4 Verschiedenes**

Herr Klingschat teilt mit, dass sich ein Gast an den Ausschuss für Sport, bezüglich des aktuellen Zustandes der Marie Curie Turnhalle, gewandt hat. Herr Klingschat beantragt das Rederecht für Herrn Winfried Degner, welches einstimmig erteilt wird.

Herr Degner spricht die Störungen und Mängel in der Marie Curie Turnhalle an, um Aufmerksamkeit zu erzeugen und Fragen zu stellen sowie um Änderungen herbeizuführen. Er teilt mit, dass er vor allem für die Volleyballer, welche dort trainieren und ihre Spiele ausführen, sowie dem PSV, SV Medizin und Gastteams spricht. Herr Degner erwähnt, dass die begrenzten finanziellen Mittel bekannt sind. In diesem Jahr haben sich jedoch mehrere kleine und große Störungen, Einschränkungen und partielle Überraschungen gezeigt, die in der Turnhalle aufgetreten sind.

Die Sportler/innen und Vereine sind wegen der Unzulänglichkeiten, speziell im Sanitätsbereich, beunruhigt. Herrn Degner stellt sich die Frage, ob die energetische Sanierung noch immer nicht vollendet ist. Er merkt an, dass einige Maßnahmen nicht erfolgten, wie zum Beispiel die Prellwand, die Dachsanierung und die Reparatur der Fensterbänder. Dazu kommen die wiederholten Störungen und Einschränkungen in der Nutzung der Sanitäreinrichtungen, als auch Nässeschäden. Die Folgen sind längerfristige Einschränkungen in der Hallennutzung aufgrund Trocknungsmaßnahmen. Er möchte von der Verwaltung erfahren, welche Maßnahmen aktuell getroffen werden sowie was notwendig und machbar wäre, um eine Stabilität der Hallennutzung zu erzeugen. Er merkt ferner an, dass es in der Halle zugig und kalt ist.

Herr Klingschat bedankt sich für die Ausführungen und bittet die Verwaltung um Stellungnahme.

Herr Tuttlies führt aus, dass er Anfang des Jahres im Ausschuss dargestellt hat, welche Ausgaben und Investitionen in den einzelnen Sportstätten getätigt wurden und welche folgen. In der Marie Curie Turnhalle wurden in einen neuen Sportboden, in neue Hallenbeleuchtungen sowie in eine Akustikdecke investiert. Herr Tuttlies fügt hinzu, dass das Projekt Prellwand noch offen steht und nächstes Jahr Erledigung finden wird. Im letzten Jahr wurde die Dachsanierung durchgeführt, welche an dem großen Graffiti sowie mit der erneuerten Giebelseite erkennbar ist. Es ist korrekt, dass in den Sanitäreinrichtungen immer wieder aufgrund des Alters der Halle Vorfälle auftreten und bittet um Verständnis.

Herr Philippen merkt an, dass in den letzten Jahren in der Halle viele Sanierungsmaßnahmen erfolgten. Die Kosten für Reparaturen sind immens gestiegen. Er verdeutlicht, dass die Verwaltung alles daran setzt, den Sport in den Turnhallen zu ermöglichen und bittet um Verständnis der Sportler/innen bei temporären Einschränkungen.

Der stellv. Ausschussvorsitzende bittet um regelmäßige Berichterstattung der Verwaltung im Ausschuss für Sport über die Instandhaltungsmaßnahmen der Sportstätten in der Hansestadt Stralsund.

Herr Tuttlies möchte weitere Punkte unter dem TOP Verschiedenes mitteilen.

Es besteht die Möglichkeit für Vereine die Schwimmhalle der Marinetechnikschule zu nutzen. Aufgrund beschränkter Zeiten und festgelegter Rahmenbedingungen haben aktuell 2 Vereine das Angebot angenommen. Alle entsprechenden Vereine wurden über die neue Möglichkeit informiert.

Hinsichtlich der Errichtung einer eigenen Schwimmhalle wurden in diesem Jahr Kosten für eine Studie bereitgestellt. Es wurden die Modelle aus der Studie des Jahres 2014 aufgegriffen. Diese sollen neu berechnet und auf den aktuellen Stand gebracht werden. Im Anschluss wird eine Betriebsfolgekostenuntersuchung erfolgen. Er möchte die Ergebnisse der beiden neuen Studien in der Sitzung des Ausschusses im Februar 2024 vortragen.

Auf Nachfrage von Herrn Philippen teilt Herr Tuttlies mit, dass die Arbeiten an dem Kunstrasenplatz an der Kupfermühle laufen. Die Witterungsverhältnisse sind seines Erachtens nach in dem Bauablaufplan inkludiert.

Der stellv. Vorsitzende Herr Klingschat stellt fest, dass im nichtöffentlichen Teil kein Redebedarf vorliegt und schließt somit die 07. Sitzung des Ausschusses für Sport.

gez. Ralf Klingschat  
stellv. Vorsitzender

gez. Madlen Zicker  
Protokollführung



# Stralsund und Fußball Geht da was?

Vorstellung Projekt "Blitzturnier Traditionsmannschaften"

Ausschuss für Sport

22. November 2023



# Intro

- Jan Burmeister
- Geboren in Stralsund
- Stationen in Rostock, Magdeburg, Leipzig, Dessau, Rottenburg am Neckar, Berlin
- Jugendspieler beim TSV & Pommern Stralsund
- (Semi) Profi beim 1. FC Magdeburg, Sachsen Leipzig, Anhalt Dessau
- Aktuell Geschäftsführer bei einem Schweizer Konzern







# Warum eigentlich

Der Stralsunder Fußball findet aktuell vergleichsweise wenig Beachtung. Dabei gibt es vieles, worauf man stolz sein kann. Mit der Organisation eines Blitzturniers soll nicht nur die regionale Verbundenheit gestärkt, sondern auch wieder etwas Glanz in die Stralsunder Fußballwelt gelangen.

Durch dieses regionale Spätsommerevent mit ehemaligen Nationalspielern, Europapokalgewinnern, lokalen sowie nationalen Größen, soll den Bürgern der Hansestadt und ihrer Umgebung eine interessante Abwechslung geboten werden.

Sämtliche erzielten Überschüsse werden anschließend an ausgewählte Stralsunder Vereine für die Jugendarbeit ausgeschüttet.





# Worum es geht

- **WAS:** Fußballturnier mit drei Mannschaften
  - Stralsunder Traditionsspieler
  - FC Hansa Traditionsspieler
  - 1. FC Magdeburg Traditionsmannschaft
- **WANN:** 21.09.2024
- **WO:** Stadion der Freundschaft
- **WIEVIEL:** ca. 5.000 Zuschauer



# Das mögliche Rahmenprogramm

Um das Turnier sollen weitere Veranstaltungen im Stadion stattfinden. Das Rahmenprogramm ist abhängig von Zusagen, Budget und räumlichen Möglichkeiten. Zur Planung und Durchführung wird das Netzwerk des Organisationsteams genutzt. Folgende Programmpunkte sind denkbar:

- Jugendspiele unterschiedlicher Altersklassen
- Frauenfußball
- Catering und VIP Bereich
- Prominenter Moderator Uwe Worlitzer (Ostseewelle)
- Live Konzert Materia (Marten Lacinj)
- Aftershow Party in angemessener Location



# Aktueller Status

- Schriftliche Zusage 1. FC Magdeburg, u.a. mit Martin Hoffmann, Paule Seguin, Dirk Heyne
- Zusage von zahlreichen Hansaspielern, z.B. Bachirou Salou, Jörg Hahnel, André Hofschneider
- Potentielle weitere Teilnehmer sind u.a.: Marten Laciny, Oliver Neuville, Perry Bräutigam, Juri Schlünz, René Rydlewicz, Christian Rahn
- Erste feste Sponsoringzusagen



# Nächste Schritte (Auszug)

- Abstimmung Hansestadt Stralsund
- Einbindung der Stralsunder Fußballvereine
- Sponsoringarbeit
- Rahmenprogrammdefinition
- Ablaufplanung
- Aufstellen des Stralsunder Fußballteams



# Organisationsteam

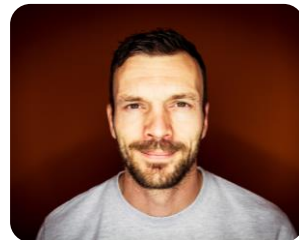
## Enrico Gaede

Enrico startete im Alter von 6 in Stralsund seinen Fußballweg. Nach elf schönen Jahren, davon einige erfolgreiche zusammen mit Jan, zog es ihn nach Mönchengladbach. Hier entwickelte er sich bei der Borussia über zwei weitere Juniorenjahre zum Fußballprofi. Nach seinem Debüt in der Bundesliga 2003 schaffte es Enrico, in den kommenden Jahren bei weiteren Vereinen wie Hansa Rostock, Rot-Weiß Essen, Sprottfreunde Siegen und KSV Hessen Kassel 35 Erstliga-, 21 Zweitliga und über 300 Spiele in der 3. und 4. Liga zu absolvieren. Nach seinem selbstbestimmten Karriereende 2015 startete er seinen beruflichen Weg bei der IHK Kassel-Marburg. Aktuell ist er dort Teamleiter einer Ausbildungsabteilung.



## Jan Burmeister

Jan begann seine fußballerische Karriere 1994 beim TSV 1860 Stralsund und spielte dort zusammen mit Enrico mehrere erfolgreiche Jahre. Für die Landesauswahl Mecklenburg-Vorpommerns absolvierte er als Torhüter für unterschiedliche Jahrgänge zahlreiche Spiele. Dort traf er auf Marten Laciny. Nach der Schule zog es Jan zum Studium nach Magdeburg, wo er für den FCM Pflichtspiele in der dritten und vierten Liga absolvierte. Anschließend wechselte er unter anderem nach Leipzig ins Zentralstadion zu Sachsen Leipzig. Nach seiner sportlichen Karriere war Jan in unterschiedlichen Branchen und Firmen angestellt und ist aktuell Geschäftsführer einer Business Unit in einem renomierten Schweizer Konzern.



## Hendrik Alberts

Als Vater von drei Jungs, einer Tochter und einem erfolgreichen „Fußballonkel“ aus den sechziger Jahren, spielte Fußball/Tradition in Hendriks Familie schon immer eine große Rolle. Natürlich war Hendrik als neuer Geschäftsführer der Scheelehof Betreibergesellschaft von der Idee eines Traditionsturniers in Stralsund sofort begeistert. Und das nicht nur um einen Platz in der Traditionsmannschaft zu ergattern, sondern eben auch das Engagement zweier Stralsunder Fußballkinder zu unterstützen, etwas für den Stralsunder Jugendfußball zutun. Und darum geht es im Kern!



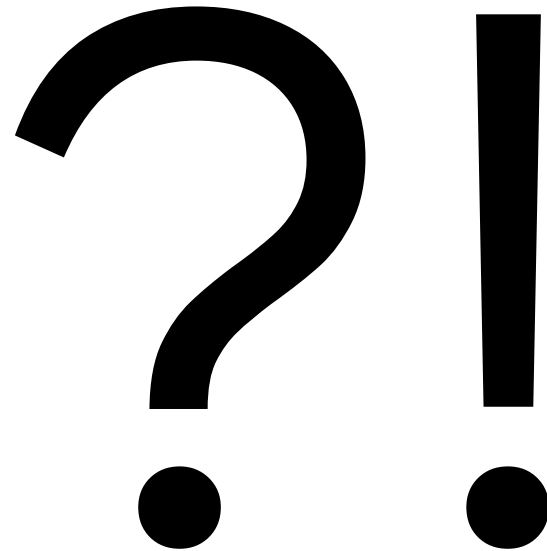
## Jens Henning

Jens begann seine sportliche Karriere als Fußballfan vor dem Radio, Fernseher und im Stadion...und so ist es auch heute noch! Aber auch beruflich gab es den einen oder anderen Schnittpunkt mit dem Fußball. Nach dem Abschluss der Hotelfachschule als Betriebswirt für Hotellerie und Gastronomie machte er sich selbstständig und führte 5 Jahre eine Sportsbar und ein Jazzclub in Rostock. Nach 4 Jahren beim Getränkefachgroßhandel und 10 Jahren bei der Störtebeker Braumanufaktur zog es ihn 2018 wieder in die Gastronomie und seitdem führt er innerhalb der Unternehmensgruppe Stralsund Hotel erfolgreich die Brasserie im Herzen von Stralsund.





# Fragen, Antworten & Kommentare



## **Titel: Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund**

Federführung: 20.1 Abt. Haushalts- und Finanzplanung	Datum: 05.12.2023
Bearbeiter: Steinfurt, Gisela	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Bürgerschaft	14.12.2023	

### Sachverhalt:

Nach § 45 Abs. 1 KV M-V hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr Haushaltssatzungen zu erlassen.

Bevor die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund die Haushaltssatzungen und die Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund beschließt, sind die vorliegenden Haushaltsplanentwürfe nach § 36 Abs. 2 KV M-V unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe in den Ausschüssen der Bürgerschaft zu beraten.

### Lösungsvorschlag:

Die Haushaltssatzungen und die Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund sind auf der Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung 2021 bis 2026, dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V für die Haushaltsplanung 2024 vom 09. November 2023 sowie der Ergebnisse der Herbststeuerschätzung erstellt worden.

Der Haushaltsplanentwurf 2024 umfasst folgende Bände:

- Band I - Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Kernhaushaltes mit Vorbericht, Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Stellenplan
- Band II - Wirtschaftspläne der Städtischen Unternehmen
- Band III - Haushaltssatzungen und Haushaltspläne der Städtebaulichen Sondervermögen

Der Band I wird zur 1. Lesung am 14. Dezember 2023 bereitgestellt.  
Die Bände II und III werden schnellstmöglich nachgereicht.

### Alternativen:

keine

### Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:



Die Entwürfe der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund werden in die Ausschüsse der Bürgerschaft verwiesen und unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe beraten.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Erträge/ Einzahlungen und Aufwendungen/ Auszahlungen werden in den Haushaltssatzungen und den Haushaltsplänen 2024 festgesetzt.

|

Termine/ Zuständigkeiten:  
Sofort/ Kämmereiamt

HH-Plan 2024 Band I Kernhaushalt

gez. Dr.-Ing. Alexander Badrow

# TOP Ö 3.1

Hansestadt Stralsund  
Der Oberbürgermeister  
Büro des Präsidenten der  
Bürgerschaft/Gremiendienst

## Beschluss der Bürgerschaft

**Zu TOP: 12.1**

**Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund**

**Vorlage: B 0096/2023**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Entwürfe der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund werden in die Ausschüsse der Bürgerschaft verwiesen und unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe beraten.

Beschluss-Nr.: 2023-VII-11-1270

Datum: 14.12.2023

Im Auftrag

gez. Kuhn

# TOP Ö 3.1

## **Auszug aus der Niederschrift über die 11. Sitzung der Bürgerschaft am 14.12.2023**

**Zu TOP: 12.1  
Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: B 0096/2023**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Entwürfe der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2024 der Hansestadt Stralsund werden in die Ausschüsse der Bürgerschaft verwiesen und unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe beraten.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2023-VII-11-1270

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 21.12.2023

**Titel: Ausgestaltung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen mit allen Stralsunder Partnerstädten auf sportlicher Ebene**

**Einreicher: Fraktion DIE LINKE./SPD**

Federführung: Fraktion DIE LINKE./SPD	Datum: 06.11.2023
Einreicher: Buxbaum, Bernd	

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Hansestadt Stralsund möchte die Städtepartnerschaftlichen Beziehungen zu seinen 8 Partnerstädten Huangshan (China), Kiel (Deutschland), Malmö (Schweden), Pori (Finnland), Stargard Szczecinski (Polen), Svendborg (Dänemark), Trelleborg (Schweden) und Ventspils (Lettland) auf der volkssportlichen Ebene ausbauen und verstetigen.

Hierzu lädt die Hansestadt Stralsund aus jeder dieser Partnerstädte bis zu 10 Sportler zu den drei Publikums trüchtigsten Massensportveranstaltungen, Sundschwimmen, Stralsunder Triathlon und dem Rügenbrückenlauf ein.

Die Startgebühren hierzu werden von der Hansestadt Stralsund übernommen.

Die Kosten in Höhe von maximal 14.000,00 € sind in die Planung für den Haushalt 2024 mit aufzunehmen. Hierzu ist die Haushaltsstelle Öffentlichkeitsarbeit für Städtepartnerschaften von derzeit 6 T€ um maximal 14 T€ aufzustocken.

**Begründung:**

Die Städtepartnerschaftlichen Beziehungen werden häufig von offiziellen Begegnungen geprägt und zu selten, wenn überhaupt, auf der Ebene der Einwohner der Partnerstädte. Meist sind diese Begegnungen an runde, historische Jahrestage geknüpft welche naturgemäß stets sehr weit auseinanderliegen.

Jährlich regelmäßig ausgetragene attraktive Sportveranstaltungen mit Massencharakter bieten eine ausgezeichnete Basis zur Verstetigung der Partnerschaftlichen Beziehungen zu den Stralsunder Partnerstädten auf der Ebene der Einwohnerinnen und Einwohner. Aufgrund ihrer Popularität und der hervorragenden Organisation der im Beschlussvorschlag genannten drei Veranstaltungen bieten diese sich idealer Weise als dauerhafte Komponente für die Städtepartnerschaftlichen Beziehungen auf einer niederschweligen Ebene an.

Die Kosten von 14.000,00 € setzen sich aus den aktuellen Teilnahmegebühren von 65 € für das Sundschwimmen, 35 € für den Rügenbrückenlauf und maximal 75 € für den Stralsunder Triathlon zusammen welche mit 80 zu multiplizieren sind. (175 € x 80 = 14.000 €)

Durch diese Initiative präsentiert sich unsere Stadt positiv gegenüber ihren Partnerstädten als eine sportbegeisterte und gastfreundliche Stadt.

Falls diese Initiative bei den Partnerstädten auf ausreichende Resonanz trifft, kann sie in den Folgejahren fortgesetzt werden.

# TOP Ö 4.1

Hansestadt Stralsund  
Der Oberbürgermeister  
Büro des Präsidenten der  
Bürgerschaft/Gremiendienst

## Beschluss der Bürgerschaft

**Zu TOP: 9.1**

**Ausgestaltung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen mit allen Stralsunder Partnerstädten auf sportlicher Ebene**

**Einreicher: Fraktion DIE LINKE./SPD**

**Vorlage: AN 0123/2023**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Verweisung des Antrages AN 0123/2023 zur Beratung in die Ausschüsse für Finanzen und Vergabe (federführend) sowie für Sport mit folgendem Wortlaut:

Die Hansestadt Stralsund möchte die Städtepartnerschaftlichen Beziehungen zu seinen 8 Partnerstädten Huangshan (China), Kiel (Deutschland), Malmö (Schweden), Pori (Finnland), Stargard Szczecinski (Polen), Svendborg (Dänemark), Trelleborg (Schweden) und Ventspils (Lettland) auf der volkssportlichen Ebene ausbauen und verstetigen.

Hierzu lädt die Hansestadt Stralsund aus jeder dieser Partnerstädte bis zu 10 Sportler zu den drei Publikums trüchtigsten Massensportveranstaltungen, Sundschwimmen, Stralsunder Triathlon und dem Rügenbrückenlauf ein.

Die Startgebühren hierzu werden von der Hansestadt Stralsund übernommen.

Die Kosten in Höhe von maximal 14.000,00 € sind in die Planung für den Haushalt 2024 mit aufzunehmen. Hierzu ist die Haushaltsstelle Öffentlichkeitsarbeit für Städtepartnerschaften von derzeit 6 T€ um maximal 14 T€ aufzustocken.

Beschluss-Nr.: 2023-VII-10-1237

Datum: 16.11.2023

Im Auftrag

gez. Kuhn

# TOP Ö 4.1

## **Auszug aus der Niederschrift über die 10. Sitzung der Bürgerschaft am 16.11.2023**

### **Zu TOP: 9.1**

**Ausgestaltung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen mit allen Stralsunder Partnerstädten auf sportlicher Ebene  
Einreicher: Fraktion DIE LINKE./SPD  
Vorlage: AN 0123/2023**

Herr Buxbaum begründet den vorliegenden Antrag ausführlich.

Für die Fraktion CDU/FDP stellt Herr Klingschat den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung des Antrages AN 0123/2023 zur Beratung in die Ausschüsse für Finanzen und Vergabe (federführend) sowie für Sport. Aus seiner Sicht sind insbesondere die finanziellen Auswirkungen noch unklar.

Frau Fechner schließt sich für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI dem gestellten Geschäftsordnungsantrag auf Verweisung zur Beratung in die Fachausschüsse an.

Herr Hofmann erklärt für die Fraktion Bürger für Stralsund die Zustimmung zum Antrag AN 0123/2023. Er begründet diese mit den positiven Auswirkungen für die genannten Sportveranstaltungen und die städtepartnerschaftlichen Beziehungen.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht und lässt über den Geschäftsordnungsantrag auf Verweisung des Antrages AN 0123/2023 zur Beratung in die genannten Fachausschüsse abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Verweisung des Antrages AN 0123/2023 zur Beratung in die Ausschüsse für Finanzen und Vergabe (federführend) sowie für Sport mit folgendem Wortlaut:

Die Hansestadt Stralsund möchte die Städtepartnerschaftlichen Beziehungen zu seinen 8 Partnerstädten Huangshan (China), Kiel (Deutschland), Malmö (Schweden), Pori (Finnland), Stargard Szczecinski (Polen), Svendborg (Dänemark), Trelleborg (Schweden) und Ventspils (Lettland) auf der volkssportlichen Ebene ausbauen und verstetigen.

Hierzu lädt die Hansestadt Stralsund aus jeder dieser Partnerstädte bis zu 10 Sportler zu den drei Publikums trüchtigsten Massensportveranstaltungen, Sundschwimmen, Stralsunder Triathlon und dem Rügenbrückenlauf ein.

Die Startgebühren hierzu werden von der Hansestadt Stralsund übernommen.

Die Kosten in Höhe von maximal 14.000,00 € sind in die Planung für den Haushalt 2024 mit aufzunehmen. Hierzu ist die Haushaltsstelle Öffentlichkeitsarbeit für Städtepartnerschaften von derzeit 6 T€ um maximal 14 T€ aufzustocken.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2023-VII-10-1237

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 22.11.2023